



Kurzbeschreibung des P-Seminars

PK

im Jahrgang 2017/2019

## Lehrkraft:

**Leitfach:** kath. Religionslehre

**Projektthema:** *Soziales Lernen – Planung und Durchführung eines Projekts zur Stärkung der Klassengemeinschaft in der 5. Jahrgangsstufe*

## Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:

- Problematik der Studien- und Berufsorientierung (Bedeutung, Kriterien, mögliche Vorgehensweisen)
- Schülerelbsteinschätzung
- persönliche Recherchen über Studiengänge bzw. Berufsbilder
- Entwickeln einer eigenen, möglichst realistischen beruflichen Perspektive und eines Alternativplans

## Zielsetzung des Projekts:

In einer Zeit zunehmender Individualisierung muss die soziale Dimension des Menschseins besonders gefördert und ausgebildet werden, sodass sich eine innere Ausgewogenheit zwischen Selbst- und Sozialbezug entwickeln kann. Die Vielfalt sozialer Lernfelder bahnt eine reflektierte Selbst- und Wirklichkeitswahrnehmung an, welche die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen bereichert. Insbesondere eröffnen sich durch gemeinsame Erfahrungen mit Menschen sowie durch den Kontakt mit professionellen Trägern sozialer Arbeit und christlicher Seelsorge Kriterien und Perspektiven für die Studien- und Berufswahl.

Das Seminar beschäftigt sich mit verschiedenen Möglichkeiten der Arbeit mit Kindern zur Prävention von Mobbing, zur Stärkung der Klassengemeinschaft und zur Entwicklung eines Zusammengehörigkeitsgefühls, das sich v.a. aus der Erfahrung speist, dass eine gelingende Gemeinschaft von der Vielfalt, dem Zusammenhalt und der gegenseitigen Akzeptanz ihrer Mitglieder abhängt. Diese Erfahrung soll den Seminarteilnehmern zunächst selbst in entsprechenden Workshops ermöglicht werden, später erproben sie die dabei erworbenen Kenntnisse an den Schülerinnen und Schülern der 5. Jahrgangsstufe unserer Schule.

Darüber hinaus werden auch die Problemfelder in der Zusammenarbeit Erwachsener im beruflichen Umfeld in den Focus gerückt werden. Die Berufsbilder im gesamten Umfeld sozialen Arbeitens, die sich über die pädagogischen Berufe hinaus auf Tätigkeiten in kirchlichen Einrichtungen, aber auch auf Berufe aus dem Bereich der Personalentwicklung, wie z.B. Teamentwicklung oder Teamcoaching erstrecken, sollen näher betrachtet werden.

## Geplante außerschulische Kontakte:

Einrichtungen mit Schwerpunkt oder Teilbereich der sozialen Arbeit und der kirchlichen Seelsorge (Beratungsstelle des Landratsamtes, Kinder- und Jugendpsychiatrie Neuburg, Jugendamt, Schulsozialarbeiter, Klinikseelsorger, Pastoralassistenten, Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen), Workshops mit einer Referentin zum Thema „Soziales Lernen“ und „Erlebnispädagogik“

## Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

Die Seminarteilnehmer erarbeiten in Teams vier aufeinander aufbauende Einheiten zur Stärkung der Klassengemeinschaft, die sie zu Beginn des Ausbildungsabschnitts 12/1 an den Schülerinnen und Schülern der 5. Jahrgangsstufe erproben.

Die Teilnahme am Seminar steht allen Schülerinnen und Schülern unabhängig von ihrer Konfession oder der Teilnahme am Religionsunterricht offen.

*Eine erhebliche Veränderung des Konzepts ist nur in Absprache mit der Schulleitung möglich.*



**Lehrkraft:**

**Leitfach:** Deutsch

**Projektthema:** *Schulbibliothek heute – mehr als nur ein Ort für Bücher  
Räumliche und konzeptionelle Neugestaltung der Schulbibliothek als  
Lern- und Lebensort am Gymnasium Schrobenhausen im Kontext  
von Umbaumaßnahmen*

**Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:**

- Problematik der Studien- und Berufsorientierung (Bedeutung, Kriterien, mögliche Vorgehensweisen)
- Schülerselbsteinschätzung
- persönliche Recherchen über Studiengänge bzw. Berufsbilder
- Entwickeln einer eigenen, möglichst realistischen beruflichen Perspektive und eines Alternativplans

**Zielsetzung des Projekts:**

Entwicklung und Umsetzung eines neuen, praktikablen, kompetenzorientierten, modernen und auf die Bedürfnisse der Schulfamilie zugeschnittenen Schulbibliothekskonzeptes am Gymnasium Schrobenhausen mit möglicher Schwerpunktsetzung in den Bereichen:

- Räumliche Aus- und Neugestaltung einer künftigen Schulbibliothek an einem neuen Standort – Berücksichtigung der unterschiedlichen Bedürfnisse von Schülern der Unter-, Mittel- und Oberstufe sowie Lehrkräften
- Erweiterung bzw. Reduzierung des Medienbestandes – Arbeit mit Verwaltungssoftware
- Entwicklung von Kooperationsformen

und deren Dokumentation

**Geplante außerschulische Kontakte:**

- Besuch von Schulbibliotheken an anderen bayerischen Gymnasien und verschiedenen öffentlichen Bibliotheken wie z. B. Stadtbücherei Schrobenhausen – Bücherei St. Jakob
- Bayerische Staatsbibliothek - Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen – Regionalbeauftragte für Leseförderung und Schulbibliotheksarbeit am ISB
- Behördliche Einrichtungen wie z. B. Sachaufwandsträger und Kommunalverwaltung
- Architekturbüro(s)
- ggf. Marketingabteilung lokaler Unternehmen
- Bibliothekare – Buchhändler – Schriftsteller

**Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:**

Das Seminar setzt keine speziellen fachlichen Vorkenntnisse voraus. Für eine erfolgreiche Seminarteilnahme sind neben einem Interesse an Medien im Allgemeinen und Büchern im Speziellen v.a. Teamarbeit und Kommunikation – insbesondere nach außen – hilfreiche Grundfertigkeiten.

*Eine erhebliche Veränderung des Konzepts ist nur in Absprache mit der Schulleitung möglich.*



Kurzbeschreibung des P-Seminars

**PD2**

im Jahrgang 2017/2019

**Lehrkraft:**

**Leitfach:**

Deutsch

**Projektthema:**

*Theater-Produktion – Einstudierung eines Theaterstücks,  
Dokumentation und Aufführung*

**Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:**

- Problematik der Studien- und Berufsorientierung (Bedeutung, Kriterien, mögliche Vorgehensweisen)
- Schülerselbsteinschätzung
- persönliche Recherchen über Studiengänge bzw. Berufsbilder
- Entwickeln einer eigenen, möglichst realistischen beruflichen Perspektive und eines Alternativplans

**Zielsetzung des Projekts:**

Es soll eine abendfüllende Theaterproduktion mit allem, was dazu gehört, erarbeitet und durchgeführt werden.

Gemeinsam wird gegen Ende Januar (in 12/1) ein Theaterstück auf die Bühne gebracht. Die Schüler dokumentieren ihre Aktivitäten in einem Portfolio.

Kreativität, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit werden verlangt und gefördert.

Es wäre wünschenswert, wenn die Schauspieler bereits Erfahrung in der Theaterarbeit gesammelt hätten und/oder ein entsprechendes Talent haben. Bei einer zu hohen Anzahl an Interessenten wird daher die Aufnahme in die Projektgruppe von diesem Kriterium abhängig gemacht.

**Geplante außerschulische Kontakte:**

- Redaktion der Schrobenhausener Zeitung und andere Zeitungsredaktionen,
- Stadttheater Ingolstadt,
- Theatergruppen aus Pfaffenhofen,
- Redaktionen verschiedener (online)-Medien in Pfaffenhofen und Ingolstadt

etc.

**Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:**

In diesem Projekt werden vor allem Kreativität, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit verlangt und gefördert. Die meisten Aktivitäten geschehen in Gruppenarbeit. Die Fachreferate, Rechenschaftsberichte, das Portfolio und die individuelle Leistung bei der Aufführung bildet dennoch eine tragbare Grundlage für individuelle Leistungserhebung. Falls es die Anzahl der Teilnehmer zulässt, sollte jede/r eine kleinere Rolle übernehmen und auf der Bühne präsentieren.

*Eine erhebliche Veränderung des Konzepts ist nur in Absprache mit der Schulleitung möglich.*



**Lehrkraft:**

**Leitfach:** Englisch

**Projektthema:** *Unterricht in Mathe auf Englisch? - This makes you so fast nobody after*  
Bilingualer Sachfachunterricht und Erstellung von bilingualen Unterrichtsmaterialien

**Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:**

- Mehrlehrermodell, siehe unten

**Zielsetzung des Projekts:**

- Erfindung, Planung und Erstellung von bilingualen Unterrichtsmaterialien
- Planung von Unterrichtssequenzen
- Didaktische Auseinandersetzung mit bilingualem Sachfachunterricht
- Erwerb sprachdidaktischer Kenntnisse
- Wiederholung und Vertiefung der Kenntnisse im Fach Mathematik aus einer fremdsprachlichen Perspektive
- Vorbereitung auf das Studium durch Auseinandersetzung mit mathematischen, naturwissenschaftlichen oder geschichtlichen Begriffen in der englischen Sprache

**Geplante außerschulische Kontakte:**

Schulen mit bilingualem Zweig; Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (Lehrstuhl Englischdidaktik)

**Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:**

Die Teilnehmer sollten solide (Note 3) bis gute (Note 2) Leistungen in Mathematik und Englisch vorweisen können.



Kurzbeschreibung des P-Seminars

PG

im Jahrgang 2017/2019

**Lehrkraft:**

**Leitfach:** Geschichte

**Projektthema:** *Im Herzen Bayerns – Landes- und Regionalgeschichte im Focus*

**Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:**

- Problematik der Studien- und Berufsorientierung (Bedeutung, Kriterien, mögliche Vorgehensweisen)
- Schülerselbsteinschätzung
- persönliche Recherchen über Studiengänge bzw. Berufsbilder
- Entwickeln einer eigenen, möglichst realistischen beruflichen Perspektive und eines Alternativplans

**Zielsetzung des Projekts:**

- Erarbeitung von Präsentationen zur regionalen und bayrischen Geschichte
- z.T. in Partner- und Gruppenarbeit und mit zeitgemäßen Medien
- Planung, Organisation und Durchführung von Museumsbesuchen
- Anfertigung von Berichten und Lernhilfen für die Homepage
- Die bayrische Geschichte in aktuelles Licht rücken und attraktiv machen
- Schülern eine Lernhilfe für Grundwissen zur bayrischen Geschichte bieten
- Wissen über und Liebe zur bayrischen Heimat fördern

**Geplante außerschulische Kontakte:**

- Kontakt herstellen zu Lokalhistorikern (Ehepaar Rödiger)
- Besuch des Ehepaars Koppenberger (die „Römer“ - und noch mehr!)
- Besuch geeigneter Museen, Schlösser etc. in der Umgebung

**Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:**

- Arbeit an entsprechenden Werken zur bayrischen Geschichte
- Bildung von Arbeitsgruppen, die sich jeweils auf eine Epoche bzw. Gestalt der bayrischen Geschichte konzentrieren
- Erarbeitung von faktenreichen Powerpoint- Präsentationen dazu sowie eventuell eines Videos zu einer Persönlichkeit / Epoche
- Herstellen von Homepage-Artikeln zum jeweiligen Thema
- eventuell Vorstellung der Präsentationen an einem Vortragsabend
- Einstellen dieser Präsentation auf die Schulhomepage
- eventuell Anfertigen eines Katalogs

**Lehrkraft:****Leitfach:** Physik**Projektthema:** *Aufbau der physikalischen Sammlung***Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:**

- Problematik der Studien- und Berufsorientierung (Bedeutung, Kriterien, mögliche Vorgehensweisen)
- Schülerelbsteinschätzung
- Persönliche Recherchen und Referate über Studiengänge bzw. Berufsbilder
- Entwickeln einer eigenen, möglichst realistischen beruflichen Perspektive und eines Alternativplans

**Zielsetzung des Projekts:**

Das Gymnasium Schrobenhausen bekommt einen neuen naturwissenschaftlichen Trakt, darunter eben auch neue Physiksäle, Übungssäle und eine physikalische Sammlung. Bei der Einrichtung der umfangreichen physikalischen Sammlung sind viele Bedürfnisse zu berücksichtigen. Zuerst soll die alte Sammlung inventarisiert und der Bestand auf Funktionsfähigkeit, Brauchbarkeit für den neuen Lehrplan und Einhaltung der Richtlinie zur Sicherheit im Unterricht überprüft werden. Für die neue Sammlung soll unter Berücksichtigung der räumlichen Gegebenheiten ein effizientes Ordnungssystem entwickelt werden, vielleicht sogar mit QR-Code und einer App für Smartphones usw., die den Stellplatz eines Gerätes sowie seine Beschreibung und mögliche Verwendungen ausgeben kann. Nach Fertigstellung und Bezugsfähigkeit der neuen Räume (geplant in der Mitte der Projektphase) soll die physikalische Sammlung umgezogen werden.

Gebraucht werden: Lehrer/innen, Naturwissenschaftler/innen, Techniker/innen, Mechaniker/innen, Logistiker/innen, Programmierer/innen, Betriebswirtschaftler/innen, Moderator/inn/en

**Geplante außerschulische Kontakte:**

Hochschulen und Universitäten mit geeigneten Studiengängen

**Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:**

*Eine erhebliche Veränderung des Konzepts ist nur in Absprache mit der Schulleitung möglich.*



**Lehrkraft:**

**Leitfach:** Biologie/Chemie

**Projektthema:** *Geheimnisvolle Parallelwelten im Feilnmoos*

**Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:**

- Problematik der Studien- und Berufsorientierung (Bedeutung, Kriterien, mögliche Vorgehensweisen)
- Schülerelbsteinschätzung
- persönliche Recherchen über Studiengänge bzw. Berufsbilder
- Entwickeln einer eigenen, möglichst realistischen beruflichen Perspektive und eines Alternativplans

**Zielsetzung des Projekts:**

Vergleich der Gewässerbiotope im Feilnmoos (chemische und physikalische Parameter, Tier- und Pflanzenwelt unter Wasser, Kartierung der Wasserpflanzen). Erstellen einer Broschüre und Ergebnispräsentation vor Publikum

**Geplante außerschulische Kontakte:**

Weierbesitzer, Vermessungsamt, Fischereiverein, limnologische Institute (Iffeldorf, Seon)

**Weitere Bemerkungen zum Seminar:**

Wünschenswert, aber nicht Bedingung, sind folgende Fähigkeiten: langsames Ausdauerschwimmen und Schnorcheln. Im Verlauf des Seminars kann ein Schnorchelkurs angeboten werden.

*Eine erhebliche Veränderung des Konzepts ist nur in Absprache mit der Schulleitung möglich.*



Kurzbeschreibung des P-Seminars



im Jahrgang 2017/2019

**Lehrkraft:**

**Leitfach:** Kunst / kath. Religionslehre

**Projektthema:** *Cross over – Kreuzweg heute*

**Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:**

- Problematik der Studien- und Berufsorientierung (Bedeutung, Kriterien, mögliche Vorgehensweisen)
- Schülerselbsteinschätzung
- persönliche Recherchen über Studiengänge bzw. Berufsbilder
- Entwickeln einer eigenen, möglichst realistischen beruflichen Perspektive und eines Alternativplans

**Zielsetzung des Projekts:** Künstlerische Gestaltung eines Kreuzwegs

- Kreuzweg im eigenen Leben entdecken: Leid und Not im Leben sehen, verantwortungsvoll damit umgehen, Ungerechtigkeiten in der Welt ansprechen...
- Kreativ werden und das „Kreuz“ darstellen: plastisch, malerisch, fotografisch, durch Videoinstallationen... (Gestaltungsmöglichkeiten finden)
- Emotionale Auseinandersetzung mit dem Kreuzweg und praktische Umsetzung von Kreuzwegstationen
- Präsentation: Kreuzweg to go – den Kreuzweg z.B. in der Innenstadt in Schaufenstern aufbauen und/oder in Zukunft die Stationen in der Schule zur Fastenzeit integrieren ...
- Arbeitstagebuch führen, ein Portfolio erstellen, Entwürfe ausarbeiten und eine praktische Arbeit anfertigen... evtl. eine Broschüre entwerfen...

**Geplante außerschulische Kontakte:**

Stadtpfarrer Josef Beyrer und regionale Künstler

**Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:**

- Exkursionen zu verschiedenen modernen Kreuzwegen
- Engagement und Bereitschaft (Frei-)Zeit zu investieren





Kurzbeschreibung des P-Seminars

**PSpo1**

im Jahrgang 2017/2019

**Lehrkraft:**

**Leitfach:** Sport/Geographie

**Projektthema:** *Website - GPS-gestützter Mountainbike-Führer rund um Schrobenhausen*

**Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:**

- Problematik der Studien- und Berufsorientierung (Bedeutung, Kriterien, mögliche Vorgehensweisen)
- Schülerselbsteinschätzung
- persönliche Recherchen über Studiengänge bzw. Berufsbilder
- Entwickeln einer eigenen, möglichst realistischen beruflichen Perspektive und eines Alternativplans

**Zielsetzung des Projekts:**

- Schulung des fahrerischen Könnens
- Umgang mit GPS-Geräten
- Erlernen von satelliten- und kartengestütztem Navigieren/Orientieren im Gelände
- Endziel: Erstellen und Gestalten einer Website/eines digitalen Mountainbikeführers

**Geplante außerschulische Kontakte:**

- Stadtmarketing Schrobenhausen
- Professionelle Fahrtechnikanleitung
- Landesamt für Vermessung
- Sponsoring durch Firmen der Region

**Weitere Bemerkungen zum Seminar:**

Interesse am Mountainbiken und/oder an der technischen Umsetzung in Form einer Website sollte vorhanden sein

*Eine erhebliche Veränderung des Konzepts ist nur in Absprache mit der Schulleitung möglich.*



Kurzbeschreibung des P-Seminars

**P**Spo2

im Jahrgang 2017/2019

**Lehrkraft:**

**Leitfach:** Sport

**Projektthema:** *Der Fußballtrainer – Erwerb der Trainer C-Lizenz und Sammeln von praktischen Erfahrungen in verschiedenen Handlungsfeldern des Fußballsports*

**Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:**

- Problematik der Studien- und Berufsorientierung (Bedeutung, Kriterien, mögliche Vorgehensweisen)
- Schülerselbsteinschätzung
- persönliche Recherchen über Studiengänge bzw. Berufsbilder
- Entwickeln einer eigenen, möglichst realistischen beruflichen Perspektive und eines Alternativplans

**Zielsetzung des Projekts:**

In dem Seminar erarbeiten sich die Teilnehmer selbst die Bausteine der Trainer C – Lizenz, Kinder und Jugend im Fußball, um abschließend diese Lizenz zu erwerben. Vorangestellt wird die Ausbildung zum DFB-Junior-Coach. Im Anschluss werden die Teilnehmer in ihrem Heimatverein punktuell und in einem überschaubaren Rahmen als Assistenztrainer arbeiten und diese Erfahrungen dokumentieren. Die angehenden Jugendtrainer sollen den Kindern den Spaß am Fußballspielen vermitteln und selbst durch diese Tätigkeit ihre Persönlichkeit entwickeln. Das sichere Agieren vor einer Gruppe, das Vorleben und Einhalten von Wertehaltungen sowie der vertiefte Kenntniserwerb von Zusammenhängen der Trainingswissenschaft sind Zielsetzungen, welche dazu beitragen sollen, die Teilnehmer als qualifizierte Trainer im Fußballverein auszubilden. Dies soll sie später in die Lage versetzen, Kindern und Jugendlichen in verantwortungsvoller Weise eine sinnvolle Freizeitgestaltung nahe zu bringen.

**Geplante außerschulische Kontakte:**

Zusammenarbeit mit der sportlichen Leitung sowie der Geschäftsstelle des Bayerischen Fußball-Verbands zur Durchführung der Trainerausbildung.

Hospitationen beim FC Ingolstadt, insbesondere mit dem Nachwuchsleistungszentrum.

Besuch der Firma OPTA, welche Datenbanken auswertet, um Fußballspiele zu analysieren und TV-Reporter mit diesen Daten zur Vorbereitung ihrer Live-Reportagen versorgt. Weitere Berufsfelder im Umfeld des Fußballsports sollen vorgestellt werden.

Zusammenarbeit mit örtlichen Fußballvereinen, wo die Teilnehmer ihre Praktika durchführen.

**Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:**

Die Teilnehmer erwerben in diesem Seminar die Trainer C-Lizenz des BFV und müssen daher Mitglied in einem Fußballverein sein. Neben soliden fußballerischen Qualitäten sind vor allem pädagogische und didaktische Fähigkeiten gefordert. Eine Erste-Hilfe- Ausbildung sowie ein polizeiliches Führungszeugnis müssen zur Prüfung vorgelegt werden.

Für die Erteilung der Lizenz entstehen Kosten von ca. 35 €. Die entstehenden Kosten für die Trainerausbildung Teil II und Teil III, werden durch den BFV-Referenten (= P-Seminarleiter) gespendet. Möglicherweise müssen die Teilnehmer eine Prüfungsgebühr bezahlen.

*Eine erhebliche Veränderung des Konzepts ist nur in Absprache mit der Schulleitung möglich.*



## Kurzbeschreibung der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung im Mehrlehrermodell

Für das P-Seminar: **PE**

### **Inhalte und Methoden:**

#### **Block 1 Selbstfindung**

Einführender Vortrag zur Thematik der Studien- und Berufsorientierung;  
Schülerselbsteinschätzung: Typ A, B, C, D (BuS); Einführung in die Arbeit mit den Heften des BuS-Ordners; ggf. Teilnahme an einem Assessment-Center

#### **Block 2 Studien- und Berufsfelder**

- individuelle Recherchen über Studiengänge bzw. Berufsbilder, Möglichkeit von Interviews
- Entwickeln einer eigenen, möglichst realistischen beruflichen Perspektive und eines Alternativplans
- Gespräch und Austausch in Gruppen
- Präsentation der Ergebnisse im Plenum
- Exkursionen in Kleingruppen (je nach Interessenlage der Schüler/innen):  
Fachhochschule, Universität, betriebliche Informationsveranstaltung, Messen etc.

#### **Block 3 Realisierung der Berufswahl**

- Erstellen einer Bewerbungsmappe (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Anlagen) für eine konkrete Stellenanzeige oder ein Schülerpraktikum
- Formen der Internetbewerbung
- Durchführung von Bewerbungstests